

Finanzbericht



Ein Unternehmen
der Stadt Zürich

ewz
— —

Das Jahr im Überblick

Finanzkennzahlen

| Gesamtleistung | | | | |
|----------------|----------|------|-------|---|
| | | 2019 | 2020 | |
| Gesamtleistung | Mio. CHF | 988 | 1'031 | → |

| Betriebsergebnis | | | | |
|-----------------------|----------|------|------|---|
| | | 2019 | 2020 | |
| EBITDA | Mio. CHF | 249 | 210 | ↘ |
| EBITDA/Gesamtleistung | in % | 25,2 | 20,4 | ↘ |
| EBIT | Mio. CHF | 189 | 150 | ↘ |
| EBIT/Gesamtleistung | in % | 19,1 | 14,6 | ↘ |

| Unternehmensergebnis | | | | |
|-------------------------------|----------|------|------|---|
| | | 2019 | 2020 | |
| Jahresergebnis | Mio. CHF | 190 | 154 | ↘ |
| Jahresergebnis/Gesamtleistung | in % | 19,2 | 14,9 | ↘ |

| Bilanzzahlen | | | | |
|-----------------------|----------|------------|------------|---|
| | | 31.12.2019 | 31.12.2020 | |
| Bilanzsumme | Mio. CHF | 2'242 | 2'356 | → |
| Anlagevermögen | Mio. CHF | 1'682 | 1'755 | → |
| Eigenkapital | Mio. CHF | 1'705 | 1'779 | → |
| Anlagedeckungsgrad I | in % | 101 | 101 | → |
| Anlagedeckungsgrad II | in % | 121 | 120 | → |



Mitarbeitende *

| | |
|--------------|--------------|
| Frauen | 238 |
| Männer | 992 |
| Total | 1'230 |

* inkl. Lernende und Praktikantinnen und Praktikanten

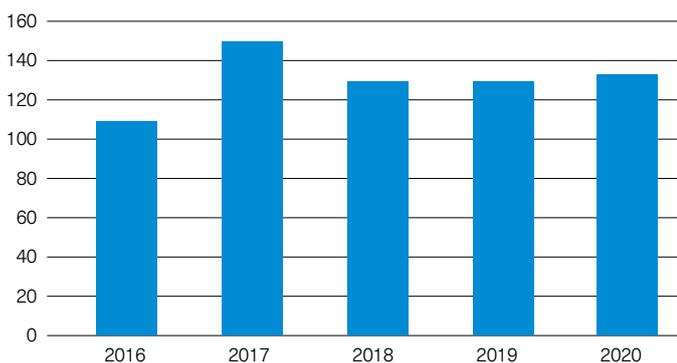


Kundinnen und Kunden

| | |
|-----------------------|----------------|
| Private | 209'854 |
| Gewerbe und Geschäfte | 24'319 |
| Total | 234'173 |

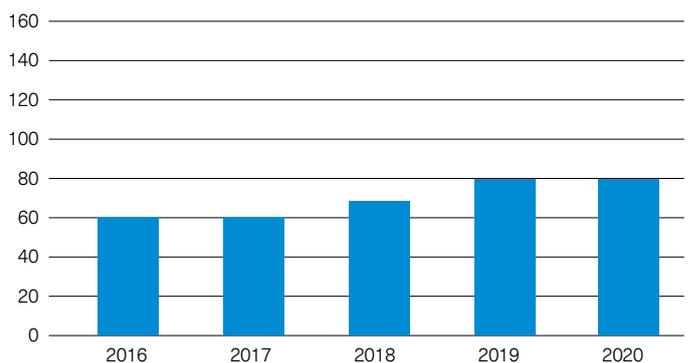
Nettoinvestitionen

Total 2020 CHF 134 Mio.



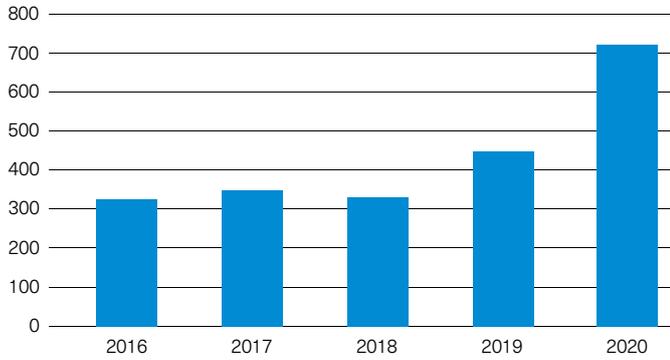
Gewinnablieferung an die Stadt Zürich

Total 2020 CHF 80 Mio.



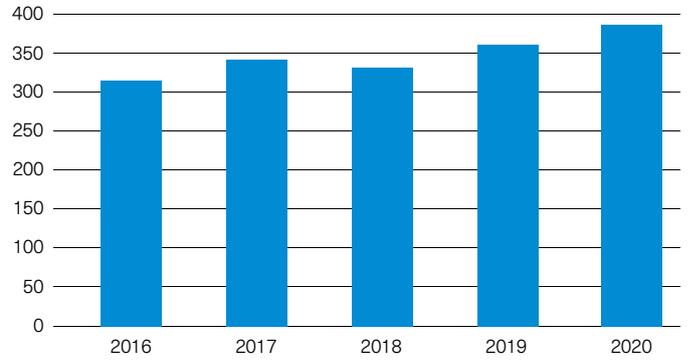
Stromproduktion aus Windkraft

Total 2020 711,7 GWh



Absatz Wärme und Kälte

Total 2020 379,1 GWh



Installierte Kraftwerksleistung erneuerbare Energien

Total 2020 1'312,9 MW



Wasserkraft 982,3 MW



Windkraft 325,0 MW



Photovoltaik und Solarthermie 5,6 MW

Jahres- und Lagebericht 2020

Umfeld

Das Coronavirus, COVID-19, hat sich im Jahr 2020 ausgehend von China sehr rasch auf der ganzen Welt verbreitet. Die zur Eindämmung des Virus getroffenen Massnahmen hatten Auswirkungen auf die wirtschaftlichen Aktivitäten von Unternehmen. Zu den Massnahmen zur Verhinderung der Übertragung des Virus gehörten auch die Einschränkung der Bewegungsfreiheit von Personen, die Schliessung von Geschäften und Restaurants sowie die Verordnung von Heimarbeit für Angestellte. Dies führte insbesondere während der Lockdown-Phasen zu einer veränderten Nachfrage nach Gütern und Dienstleistungen, was auch den Energie- und Kommunikationsmarkt beeinflusste. ewz konnte den Auftrag, die Kundinnen und Kunden zuverlässig mit Strom, Wärme, Kälte sowie in der Stadt Zürich mit Telekommunikation zu versorgen, jederzeit erfüllen. Das Ende 2019 fertiggestellte Glasfasernetz leistete einen wesentlichen Beitrag, damit die Bevölkerung der Stadt Zürich von zu Hause aus digital arbeiten konnte.

Die Strompreise an den europäischen Märkten brachen in den Monaten März und April aufgrund der Coronakrise stark ein, haben sich jedoch im Laufe des Jahres wieder erholt. Die gestiegenen Preise für CO₂-Zertifikate haben den Strommarktpreis positiv beeinflusst.

Am 25. September 2020 hat das Parlament das totalrevidierte CO₂-Gesetz in der Schlussabstimmung angenommen. Es ist das wichtigste Schweizer Instrument zur Umsetzung des Pariser Klimaabkommens, welches die Schweiz 2017 ratifiziert hat. Sie hat sich damit international verpflichtet, ihre Treibhausgasemissionen bis 2030 um mindestens 50% gegenüber 1990 zu reduzieren. Das CO₂-Gesetz stellt die nationale Umsetzung dieser Verpflichtung sicher und soll per 1. Januar 2022 in Kraft treten. Aufgrund des eingereichten Referendums stimmt das Schweizer Volk am 13. Juni 2021 über die Vorlage ab.

Die Stimmberechtigten der Stadt Zürich beschliessen 2016, dass die Beteiligung an Kernkraftwerken und der Bezug von Kernenergie längstens bis zum Jahr 2034 zulässig sind. Der Stadtrat hat für den Verkauf der Kernenergiebeteiligungen der Stadt Zürich im Jahr 2020 über 100 potenzielle Kaufinteressierte weltweit und in der Schweiz angesprochen. Als Ergebnis lagen zwei unverbindliche Kaufofferten von europäischen Tochterfirmen von global tätigen Energieunternehmen mit Aktivitäten im Nuklearbereich vor. Der Stadtrat beurteilte die vorgelegten Offerten als nicht geeignet und hat deshalb den Verhandlungsprozess mit den beiden Interessenten nicht fortgeführt. Sobald sich die Chancen entscheidend verbessern, werden die entsprechenden Bestrebungen für den Verkauf wieder aufgenommen.

Der Bundesrat hat zur Teilrevision des Energiegesetzes (EnG) im Jahr 2020 eine Vernehmlassung durchgeführt. Die Vorlage soll mehr

Anreize für Investitionen in inländische Stromerzeugungsanlagen für erneuerbare Energien schaffen und die langfristige Stromversorgungssicherheit gewährleisten. ewz begrüsst in seiner Stellungnahme die Stossrichtung des Bundesrates, insbesondere, dass ein Ausbauziel 2050 ins Gesetz aufgenommen wird. Die Revisionen des EnG und des Stromversorgungsgesetzes (StromVG) werden zu einem Mantelerlass unter dem Namen «Bundesgesetz über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien» zusammengeführt. Für die Gewährleistung der langfristigen Stromversorgungssicherheit in den Wintermonaten soll ein spezifisch auf die Schweizer Situation zugeschnittenes Instrument eingeführt werden. Die Botschaft an das Parlament soll Mitte 2021 vorliegen. Eine vollständige Marktöffnung wird nicht vor dem Jahr 2024 erwartet. Das revidierte Wasserrechtsgesetz (WRG), welches festlegt, dass der Wasserzins bis Ende 2024 jährlich 110 Franken pro Kilowatt Bruttoleistung nicht übersteigen darf, wurde per 1. Januar 2020 in Kraft gesetzt. Damit ist eine Reform hin zu einem marktauglichen, flexiblen Wasserzinsmodell und einer marktorientierten Verteilung von Gewinn und Risiko vorläufig nicht möglich. Der unverändert hohe Wasserzins gilt bis Ende 2024 und hat einen wesentlichen Einfluss auf die Wirtschaftlichkeit der ewz-Wasserkraftwerke. Das Bundesamt für Energie wird voraussichtlich ab Herbst 2021 die Arbeit zu diesem Thema wieder aufnehmen und im Jahr 2022 die Ämterkonsultation durchführen. Danach wird der Bundesrat die Vernehmlassung zur erneuten Teilrevision des WRG starten.

Erfolgsrechnung

Der Betriebsertrag (Gesamtleistung) von ewz beträgt im Berichtsjahr rund 1'031 Mio. Franken und liegt somit rund 42,7 Mio. Franken oder 4,3% über dem Vorjahreswert. Der Betriebsaufwand erhöhte sich gesamthaft um 81 Mio. Franken. Hauptgrund ist die Beschaffung von höheren Energiemengen am Grosshandelsmarkt für die optimale Bewirtschaftung der eigenen Anlagen. Die Personalkosten erhöhten sich um 1,9 Mio. Franken oder 1,3% aufgrund des etwas höheren durchschnittlichen Personalbestands und der vom Stadtrat beschlossenen Lohnanpassungen per 1. April 2020.

Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern hat sich gegenüber dem Vorjahr um 38,3 Mio. Franken oder 15,4% verschlechtert. Im Vorjahr war die Entwicklung der Stilllegungs- und Entsorgungsfonds überdurchschnittlich, was das Resultat 2019 positiv beeinflusste. Im Berichtsjahr erzielten die Stilllegungs- und Entsorgungsfonds die erwartete Rendite. Die durch die Coronakrise tieferen Verbrauchsmengen führten zu tieferen Netznutzungserträgen und erhöhten die Unterdeckung der Netztarife. Die Abschreibungen veränderten sich gegenüber dem Vorjahr nur unwesentlich. ewz ist im Kanton Zürich und auf Bundesebene als Dienstabteilung der Stadt Zürich steuerbefreit. Der ausgewiesene Steueraufwand ist für die interkantonalen Betriebsstätten, welche sich vorwiegend im Kanton Graubünden befinden. Das Jahresergebnis reduzierte sich um 36 Mio. Franken auf 153,8 Mio. Franken (Vorjahr 189,8 Mio. Franken).

Die Gewinnablieferung an die Stadtkasse wurde nach der Verordnung über die Gewinnablieferung des Elektrizitätswerks der Stadt Zürich (VGew) festgelegt und beträgt 80 Mio. Franken. Aufgrund des trotz Coronakrise guten Jahresergebnisses kann ewz somit den Maximalbetrag an die Stadt Zürich abliefern.

Bilanz

Das Umlaufvermögen betrug 25,5% der Bilanzsumme und erhöhte sich um 40,9 Mio. Franken gegenüber dem Vorjahr. Das Anlagevermögen erhöhte sich um 73,4 Mio. Franken infolge der getätigten Investitionen. Im Geschäftsjahr 2020 investierte ewz netto rund 133,7 Mio. Franken in Anlagen und Beteiligungen. Neben Investitionen in Netzanlagen und konventionelle Energieproduktionsanlagen hat ewz auch für erneuerbare Energien und Anlagen des Geschäftsfelds Energiedienstleistungen hohe Beträge aufgewendet. Das kurzfristige Fremdkapital erhöhte sich um 34,8 Mio. Franken. Gesamthaft mussten Rückstellungen im Umfang von 5,7 Mio. Franken für die belastenden Verträge zur Kernenergie gebildet werden.

Mittelflussrechnung

Der Mittelfluss aus der Geschäftstätigkeit hat sich zum Vorjahr auf 263,6 Mio. Franken (Vorjahr 186,2 Mio. Franken) erhöht. Die Erhöhung trotz tieferem Jahresergebnis ist mit Veränderungen im Nettoumlaufvermögen zu erklären. Sämtliche Finanzierungstätigkeiten werden über die Stadt Zürich abgewickelt. ewz hat dafür ein Kontokorrent mit der Stadtrechnung. Der Saldo des Kontokorrents erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 46,1 Mio. Franken.

Durchführung einer Risikobeurteilung

ewz ist als unselbstständige öffentlich-rechtliche Anstalt Teil der Risikobeurteilung der Stadt Zürich. Die ewz-Geschäftsleitung hat in Anlehnung an die Stadt Zürich eigene Grundsätze des Risikomanagements sowie eine Risikopolitik festgelegt. Die systematisch erfassten, analysierten und priorisierten Risiken wurden in einem Risikobericht zuhanden der Stadt Zürich zusammengefasst. Zur Handhabung der identifizierten Risiken wurden konkrete Massnahmen geprüft und in der Geschäftsleitung am 9. Dezember 2020 besprochen und verabschiedet.

Aussergewöhnliche Ereignisse

Der Stromverbrauch sank teilweise in der Stadt Zürich um bis zu 15% gegenüber dem Vorjahr, bedingt durch den verordneten Corona-Lockdown in den Monaten März und April.

Ausblick

Die Sensibilisierung der Bevölkerung für den Klimawandel wird in den nächsten Jahren weiter steigen. Der Umbau des Energiemarktes wird deshalb auch in den nächsten Jahren weitergehen. Erneuerbare Energie wird in Europa, wie auch global, immer mehr zur Notwendigkeit und zu einem integrierten und signifikanten Teil der gesamten Energieproduktion. Neben dem faktischen Ausbau ist das Pariser

Abkommen, mit dem Ziel, die globale Erwärmung unter 2 Grad zu begrenzen, trotz der letzten Klimakonferenz in Madrid mit enttäuschendem Ausgang, richtungsweisend. Die Fördersysteme werden für die Technologien Wind und Sonne mittelfristig verschwinden, da diese Technologien die Marktfähigkeit erreicht haben. Der seit 2008 eingeschlagene Weg für den Umbau des Stromproduktionsportfolios von ewz wird in den nächsten Jahren weitergeführt.

Mit der Revision des Stromversorgungsgesetzes (StromVG) soll die Grundlage für eine vollständige Marktöffnung in der Schweiz gelegt werden. Eine vollständige Marktöffnung ist jedoch frühestens ab 2024 zu erwarten. Der Kosten- und Optimierungsdruck wird durch den Umbau der Branche weiterhin hoch sein. Energie-, Netz- und Telekomdienstleistungen werden in den nächsten Jahren weiter ausgebaut, um die Abhängigkeit vom Energiemarktpreis zu reduzieren. Durch eine breite Diversifikation kann auch die Volatilität der Jahresergebnisse reduziert werden. Für die von ewz betriebenen Netze in der Stadt Zürich und in Mittelbünden sind eine langfristige sichere Versorgung und stabile planbare Erträge die Ziele der nächsten Jahre. ewz hat sich zum Ziel gesetzt, die Investitionen für den Ausbau von Energielösungen in den nächsten Jahren weiter zu erhöhen. Damit leistet ewz einen signifikanten Beitrag zur Reduktion der CO₂-Emissionen.

ewz plant in den nächsten Jahren mit jährlichen Investitionen von rund 180 Mio. Franken. Damit kann einerseits die Substanz der bestehenden Anlagen langfristig gesichert und andererseits ein nachhaltiges Wachstum sowie der Ersatz der Kernenergieproduktionsanlagen sichergestellt werden.

Grundsätze der Rechnungslegung

ewz ist eine Dienstabteilung des Departements der Industriellen Betriebe der Stadt Zürich. Als solche führt ewz eine eigene Rechnung und einen eigenen Buchungskreis innerhalb der Rechnung der Stadt Zürich. ewz ist ein Eigenwirtschaftsbetrieb und muss sich selbst und ohne Steuermittel finanzieren. Der Rechnungsabschluss sowie das Budget werden jährlich vom Gemeinderat zusammen mit der Rechnung der Stadt Zürich verabschiedet.

Die Stadt Zürich hat die Rechnungslegung per 1. Januar 2019 auf den Rechnungslegungsstandard HRM2 angepasst. Die übergeordneten Grundlagen für die Führung des städtischen Haushalts sind das kantonale Gemeindegesetz (GG) und die Gemeindeverordnung (VGG). Die Rechnungslegung stützt sich dabei auf die kantonalen Erlasse Gemeindegesetz (LS 131.1) und die Verordnung über den Gemeindehaushalt (LS 133.1) ab. Die Gemeindeverordnung sieht vor, dass ewz sein Anlagevermögen nach Branchenregelungen bewerten und abschreiben kann. Die Branchenregelungen werden vom Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen (VSE) festgelegt und basieren auf den Grundsätzen von Swiss GAAP FER.

Für die Jahresrechnung werden die Zahlen unverändert aus dem Rechnungsbereich ewz der Stadt Zürich übernommen sowie branchen- und marktüblich dargestellt.

Erfolgsrechnung

| | Erläuterungen (ab Seite 9) | 2019 in CHF | 2020 in CHF |
|---|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen | 1) | 953'740'897 | 995'438'095 |
| Aktivierete Eigenleistung | | 29'697'839 | 31'246'396 |
| Übriger Betriebserlös | | 4'862'937 | 4'287'751 |
| Total Betriebsertrag (Gesamtleistung) | | 988'301'673 | 1'030'972'242 |
| Energiebeschaffung | 2) | - 364'174'914 | - 438'074'640 |
| Kosten Vorliegernetze, Systemdienstleistungen und Zuschläge | 3) | - 104'748'842 | - 100'298'389 |
| Material und Fremdleistungen | | - 68'013'466 | - 69'780'963 |
| Personal | | - 150'096'062 | - 152'032'334 |
| Abgaben | 4) | - 25'223'056 | - 26'520'503 |
| Übriger Betriebsaufwand | | - 27'391'775 | - 33'925'603 |
| Total Betriebsaufwand | | - 739'648'115 | - 820'632'432 |
| Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) | | 248'653'558 | 210'339'810 |
| Rückstellungen naturemade star-Fonds | 5) | 187'768 | 224'162 |
| Abschreibungen und Wertberichtigungen | | - 59'808'603 | - 60'324'027 |
| Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) | | 189'032'723 | 150'239'945 |
| Finanzergebnis | | 11'808'588 | 11'054'690 |
| Betriebsergebnis vor Steuern (EBT) | | 200'841'311 | 161'294'635 |
| Steuern | | - 11'049'400 | - 7'472'038 |
| Jahresergebnis | | 189'791'911 | 153'822'597 |
| Einlage Spezialreserve | | - 109'791'911 | - 73'822'597 |
| Gewinnablieferung Stadtkasse | | 80'000'000 | 80'000'000 |

Bilanz

| Aktiven | | | |
|--|---------------------------------------|------------------------------|------------------------------|
| | Erläuterungen (ab Seite 9) | 31.12.2019 in CHF | 31.12.2020 in CHF |
| Flüssige Mittel | | 5'359'584 | 9'109'844 |
| Kontokorrent Stadtrechnung | | 344'890'112 | 391'008'291 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | | 137'472'178 | 139'117'495 |
| Vorräte | | 8'889'894 | 7'065'830 |
| Aktive Rechnungsabgrenzungsposten | | 63'615'213 | 54'780'161 |
| Umlaufvermögen | | 560'226'981 | 601'081'621 |
| Finanzanlagen | 6) | 463'558'939 | 464'785'589 |
| Sachanlagen und immaterielle Anlagen | 7) | 1'218'311'266 | 1'290'478'809 |
| Anlagevermögen | | 1'681'870'205 | 1'755'264'393 |
| Total Aktiven | | 2'242'097'186 | 2'356'346'019 |

| Passiven | | | |
|--|---------------------------------------|------------------------------|------------------------------|
| | Erläuterungen (ab Seite 9) | 31.12.2019 in CHF | 31.12.2020 in CHF |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | | 81'867'975 | 75'462'873 |
| Übrige Verbindlichkeiten | | 6'943'453 | 9'971'485 |
| An- und Teilzahlungen von Kundinnen und Kunden | | 70'261'606 | 98'014'745 |
| Passive Rechnungsabgrenzungsposten | | 54'828'413 | 65'216'574 |
| Kurzfristiges Fremdkapital | | 213'901'447 | 248'665'677 |
| Rückstellungen | 5) | 322'719'945 | 328'381'951 |
| Langfristiges Fremdkapital | | 322'719'945 | 328'381'951 |
| Spezialreserve | | 1'595'683'884 | 1'705'475'794 |
| Jahresergebnis | | 189'791'911 | 153'822'597 |
| Gewinnablieferung Stadtkasse | | - 80'000'000 | - 80'000'000 |
| Eigenkapital | | 1'705'475'794 | 1'779'298'391 |
| Total Passiven | | 2'242'097'186 | 2'356'346'019 |

Mittelflussrechnung

| | 2019 in CHF | 2020 in CHF |
|--|----------------------|----------------------|
| Jahresergebnis | 189'791'911 | 153'822'597 |
| Abschreibungen | 59'808'603 | 60'324'027 |
| Veränderung Rückstellungen | 10'967'156 | 5'662'006 |
| Veränderung Vorräte | 636'839 | 1'824'064 |
| Veränderung Forderungen | - 23'511'617 | - 1'645'317 |
| Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzungsposten | - 31'735'707 | - 8'835'052 |
| Veränderung Verbindlichkeiten | - 4'601'911 | - 3'377'070 |
| Veränderung An- und Teilzahlungen von Kundinnen und Kunden | 19'642'095 | 27'753'139 |
| Veränderung Passive Rechnungsabgrenzungsposten | - 34'782'898 | 10'388'161 |
| Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit | 186'214'471 | 263'586'659 |
| Investitionen in Sachanlagen | - 109'395'613 | - 132'491'570 |
| Investitionen in Finanzanlagen | - 20'442'411 | - 19'741'932 |
| Desinvestitionen von Finanz- und Sachanlagen | - | 18'515'282 |
| Mittelfluss aus Investitionstätigkeit | - 129'838'024 | - 133'718'220 |
| Veränderung Verbindlichkeiten gegenüber Stadtrechnung | 22'236'572 | - 46'118'179 |
| Gewinnablieferung an Stadt Zürich | - 80'000'000 | - 80'000'000 |
| Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit | - 57'763'428 | - 126'118'179 |
| Veränderung Flüssige Mittel am Ende der Periode | - 1'386'981 | 3'750'260 |
| Flüssige Mittel Beginn Rechnungsperiode | 6'746'565 | 5'359'584 |
| Flüssige Mittel Ende Rechnungsperiode | 5'359'584 | 9'109'844 |

Erläuterungen

| 1) Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen | | |
|---|--------------------|--------------------|
| | 2019 in CHF | 2020 in CHF |
| Nettoerlöse Verkauf Energie | 485'321'501 | 534'811'690 |
| Nettoerlöse Netznutzung | 226'813'397 | 215'629'817 |
| Nettoerlöse Abgaben und Leistungen an Gemeinwesen | 49'188'621 | 47'640'086 |
| Nettoerlöse Zuschläge Übertragungsnetz | 63'798'981 | 61'102'807 |
| Nettoerlöse Telecom | 28'147'705 | 31'342'047 |
| Nettoerlöse Energiedienstleistungen | 61'920'541 | 62'752'582 |
| Nettoerlöse Betriebliche Lieferungen und Leistungen | 38'550'151 | 42'159'066 |
| Total | 953'740'897 | 995'438'095 |

| 2) Energiebeschaffung | | |
|--|----------------------|----------------------|
| | 2019 in CHF | 2020 in CHF |
| Energiebeschaffung Partnerwerke | - 118'100'322 | - 136'950'496 |
| Energiebeschaffung auf dem Markt | - 233'356'771 | - 288'763'288 |
| Brennstoffe, Energie für Energiedienstleistungsanlagen | - 12'717'821 | - 12'360'856 |
| Total | - 364'174'914 | - 438'074'640 |

| 3) Kosten Vorliegernetze, Systemdienstleistungen und Zuschläge | | |
|--|----------------------|----------------------|
| | 2019 in CHF | 2020 in CHF |
| Kosten Vorliegernetze | - 33'275'799 | - 33'217'033 |
| Kosten Systemdienstleistungen | - 6'789'374 | - 4'532'556 |
| Kosten Zuschlag Übertragungsnetz | - 64'683'669 | - 62'548'800 |
| Total | - 104'748'842 | - 100'298'389 |

| 4) Abgaben | | |
|-------------------------------------|---------------------|---------------------|
| | 2019 in CHF | 2020 in CHF |
| Wasserwerksteuern | - 9'473'930 | - 10'635'110 |
| Wasserzinsen | - 10'617'502 | - 10'617'841 |
| Konzessionsgebühren und -leistungen | - 4'400'039 | - 4'519'439 |
| Übrige Abgaben | - 731'585 | - 748'113 |
| Total | - 25'223'056 | - 26'520'503 |

| 5) Rückstellungen | | |
|--|----------------------|----------------------|
| | 31.12.2019 in CHF | 31.12.2020 in CHF |
| Rückstellungen für belastende Verträge | 306'143'226 | 312'085'461 |
| Rückstellungen naturemade star-Fonds | 10'822'023 | 10'597'861 |
| Rückstellungen übrige betriebliche Tätigkeit | 5'754'696 | 5'698'629 |
| Total | 322'719'945 | 328'381'951 |

Erläuterungen

6) Finanzanlagen

| | | Anteil ewz in % | | Aktienkapital Gesellschaft | Anteil ewz am Aktienkapital | Buchwert per 31.12.2020 in CHF |
|---|---------------|--------------------|-----|-------------------------------|--------------------------------|-----------------------------------|
| Beteiligungen | | | | | | |
| ewz (Deutschland) GmbH | DE-Konstanz | 100,0 | EUR | 164'338'412 | EUR 164'338'412 | 158'322'102 |
| SunTechnics Fabrisolar AG | Küsnacht | 100,0 | CHF | 1'000'000 | CHF 1'000'000 | 139'000 |
| Energie Naturelle Mollendruz SA | La Praz | 86,2 | CHF | 6'300'000 | CHF 5'430'000 | 1'321'578 |
| LaZur Energie SA | Lausanne | 51,0 | CHF | 2'900'000 | CHF 1'479'000 | 1'479'000 |
| AG Kraftwerk Wägital | Siebnen | 50,0 | CHF | 15'000'000 | CHF 7'500'000 | 7'500'000 |
| smart grid solutions AG | Zürich | 49,1 | CHF | 1'700'000 | CHF 834'900 | 256'500 |
| Eoliennes de Provence SA | Provence | 40,0 | CHF | 6'000'000 | CHF 2'400'000 | 2'400'000 |
| Energiepark Sisslerfeld AG | Sisseln | 40,0 | CHF | 4'000'000 | CHF 1'600'000 | 2'400'000 |
| Swisseldex AG | Bern | 24,1 | CHF | 1'000'000 | CHF 241'000 | 241'000 |
| AKEB Aktiengesellschaft für Kernenergie-Beteiligungen | Luzern | 20,5 | CHF | 90'000'000 | CHF 18'450'000 | 18'450'000 |
| Kraftwerke Hinterrhein AG | Thusis | 19,5 | CHF | 100'000'000 | CHF 19'500'000 | 19'500'000 |
| Blenio Kraftwerke AG | Blenio | 17,0 | CHF | 60'000'000 | CHF 10'200'000 | 10'200'000 |
| Kraftwerke Oberhasli AG | Innertkirchen | 16,7 | CHF | 120'000'000 | CHF 20'000'000 | 20'000'000 |
| Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG | Däniken | 15,0 | CHF | 350'000'000 | CHF 43'500'000 | 43'500'000 |
| Etrans AG | Laufenburg | 12,9 | CHF | 7'500'000 | CHF 963'000 | 963'000 |
| Maggia Kraftwerke AG | Locarno | 10,0 | CHF | 100'000'000 | CHF 10'000'000 | 10'000'000 |
| Certum Sicherheit AG | Dietikon | 9,1 | CHF | 110'000 | CHF 10'000 | 120'000 |
| Swissgrid AG | Laufenburg | 8,7 | CHF | 319'033'726 | CHF 28'005'241 | 53'603'089 |
| Geo-Energie Suisse AG | Zürich | 4,7 | CHF | 2'150'000 | CHF 100'000 | 0 |
| Total | | | | | | 350'395'269 |
| | | | | | Nominalwert | Buchwert per 31.12.2020 |
| | | | | | | in CHF |

| Darlehen | | | | | | |
|----------------------------|-------------|--|-----|------------|--|--------------------|
| ewz (Deutschland) GmbH | DE-Konstanz | | EUR | 22'300'000 | | 23'967'675 |
| Swissgrid AG | Laufenburg | | CHF | 66'648'674 | | 66'648'674 |
| Energiepark Sisslerfeld AG | Sisseln | | EUR | 18'670'400 | | 20'192'971 |
| SunTechnics Fabrisolar AG | Küsnacht | | CHF | 1'100'000 | | 1'100'000 |
| LaZur Energie SA | Lausanne | | CHF | 1'581'000 | | 1'581'000 |
| smart grid solutions AG | Zürich | | CHF | 500'000 | | 500'000 |
| Eoliennes de Provence SA | Provence | | CHF | 400'000 | | 400'000 |
| Geo-Energie Suisse AG | Zürich | | CHF | 3'150'000 | | 0 |
| Total | | | | | | 114'390'320 |
| Total Finanzanlagen | | | | | | 464'785'589 |

7) Sachanlagen und immaterielle Anlagen

| | Stand per 1.1.2020 in CHF | Zugänge in CHF | Abgänge in CHF | Reklassifikation in CHF | Stand per 31.12.2020 in CHF |
|---|------------------------------|--------------------------|---------------------|----------------------------|--------------------------------|
| Anschaffungswerte | | | | | |
| Kraftwerksanlagen | 797'249'920 | 2'146'302 | - | 3'629'759 | 803'025'981 |
| Energieverteilanlagen | 2'602'705'276 | 3'696'445 | - 18'750'740 | 70'153'441 | 2'657'804'422 |
| Öffentliche Beleuchtung | 50'425'782 | - | - 1'004'480 | 143'098 | 49'564'400 |
| Energielösungen und Netzdienstleistungen | 315'760'050 | 15'137'852 | - 959'293 | 22'984'583 | 352'923'192 |
| Telecomanlagen | 241'487'176 | 1'730'933 | - | 66'601 | 243'284'710 |
| Allg. Anlagen, Liegenschaften, Grundstücke | 135'146'312 | 139'055 | - 6'567 | 248'791 | 135'527'591 |
| Software | 148'840 | 304'624 | - | 761'058 | 1'214'522 |
| Anlagen im Bau | 134'884'215 | 108'714'341 | - | - 97'987'331 | 145'611'225 |
| Total | 4'277'807'571 | 131'869'552 | - 20'721'080 | - | 4'388'956'043 |
| | Stand per 1.1.2020 in CHF | Abschreibungen in CHF | Abgänge in CHF | Reklassifikation in CHF | Stand per 31.12.2020 in CHF |
| Kumulierte Abschreibungen | | | | | |
| Kraftwerksanlagen | - 603'981'814 | - 10'282'352 | - | 352'124 | - 613'912'042 |
| Energieverteilanlagen | - 1'985'685'619 | - 28'248'969 | 18'750'740 | - | - 1'995'183'848 |
| Öffentliche Beleuchtung | - 17'503'715 | - 1'784'921 | 1'004'480 | - | - 18'284'156 |
| Energielösungen und Netzdienstleistungen | - 142'144'479 | - 12'184'265 | 939'293 | - 352'124 | - 153'741'575 |
| Telecomanlagen | - 201'850'783 | - 5'076'501 | - | - | - 206'927'284 |
| Allg. Anlagen, Liegenschaften, Grundstücke | - 108'292'685 | - 1'803'956 | 6'567 | - | - 110'090'074 |
| Software | - 37'210 | - 301'045 | - | - | - 338'255 |
| Total | - 3'059'496'305 | - 59'682'009 | 20'701'080 | - | - 3'098'477'234 |
| Total Sachanlagen und immaterielle Anlagen | 1'218'311'266 | | - 20'000 | | 1'290'478'809 |

Leistungs- und Energiedaten

| Installierte Kraftwerksleistung | | | | |
|---------------------------------|-----------|----------------|----------------|---|
| | | 2019 | 2020 | |
| Wasserkraft | MW | 986,1 | 982,3 | → |
| Kernkraft | MW | 295,8 | 295,8 | → |
| Windkraft | MW | 162,4 | 325,0 | ↗ |
| Photovoltaik und Solarthermie | MW | 4,7 | 5,6 | ↗ |
| Brennstoffzellen | MW | 0,2 | 0,2 | → |
| Total | MW | 1'449,2 | 1'608,9 | ↗ |

| Elektrizitätserzeugung | | | | |
|-------------------------------|------------|----------------|----------------|---|
| | | 2019 | 2020 | |
| Wasserkraft | GWh | 2'486,7 | 2'502,1 | → |
| Kernkraft | GWh | 2'156,2 | 1'877,6 | ↘ |
| Windkraft | GWh | 447,8 | 711,7 | ↗ |
| Kehrichtverbrennung | GWh | 59,2 | 59,1 | → |
| Biomasse* | GWh | 65,3 | 112,2 | ↗ |
| Photovoltaik und Solarthermie | GWh | 28,0 | 33,3 | ↗ |
| Diverse Erzeugungsanlagen | GWh | 2,2 | 1,5 | ↘ |
| Total | GWh | 5'245,4 | 5'297,5 | → |

| Elektrizitätsbeschaffung | | | | |
|-------------------------------|------------|----------------|-----------------|---|
| | | 2019 | 2020 | |
| Bezug aus eigenen Kraftwerken | GWh | 1'340,8 | 1'436,9 | → |
| Bezug aus Partnerwerken | GWh | 3'286,2 | 2'935,7 | ↘ |
| Bezug von Dritten | GWh | 174,7 | 217,2 | ↗ |
| Handel | GWh | 4'188,3 | 6'261,9 | ↗ |
| Total | GWh | 8'990,0 | 10'851,7 | ↗ |

| Elektrizitätsabgabe | | | | |
|-----------------------|------------|----------------|-----------------|---|
| | | 2019 | 2020 | |
| Abgabe Schweiz | GWh | 3'638,5 | 3'332,6 | → |
| Handel | GWh | 5'154,2 | 7'304,4 | ↗ |
| Abgabe Speicherpumpen | GWh | 197,3 | 214,7 | → |
| Total | GWh | 8'990,0 | 10'851,7 | ↗ |

| Fördersysteme und Power Purchase Agreement (PPA) | | | | |
|--|-----|-------|-------|---|
| | | 2019 | 2020 | |
| Bezug zur Einspeisung Fördersysteme und PPA | GWh | 443,7 | 707,7 | ↗ |
| Abgabe Fördersysteme und PPA | GWh | 443,7 | 707,7 | ↗ |

| Energielösungen | | | | |
|--|--------|--------|--------|---|
| | | 2019 | 2020 | |
| Absatz Wärme und Kälte | GWh | 360,5 | 379,1 | → |
| CO ₂ -Verminderung oder -Vermeidung | Tonnen | 54'889 | 56'854 | → |

| Telecom | | | | |
|------------------------------------|--------|---------|---------|---|
| | | 2019 | 2020 | |
| Mit Breitband erschlossene Gebäude | Anzahl | 39'764 | 40'034 | → |
| Verfügbare Breitbandanschlüsse | Anzahl | 272'804 | 277'043 | → |

* inkl. Biomasseanteil der Kehrichtverbrennung

ewz
Elektrizitätswerk der Stadt Zürich
Tramstrasse 35
8050 Zürich
Telefon 058 319 41 11
www.ewz.ch

März 2021
Steht nur elektronisch zur Verfügung